



CORPORATE SOCIAL  
RESPONSIBILITY  
LEGRAND



UNSER ENGAGEMENT FÜR  
VERANTWORTUNGSVOLLES  
WACHSTUM *2022*

# Leben verbessern, heißt die Welt für alle nachhaltiger zu gestalten



Es liegt in unserer Verantwortung, konkrete Antworten auf die großen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit zu geben und das erfordert, dass wir das Bewusstsein dafür nicht nur in unseren eigenen Teams, sondern auch bei unseren Partnern und Kunden stärken. Wir müssen sie als verantwortungsvolle Akteure mit in unser Boot holen, um gemeinsam Hand in Hand zu handeln. Unser Engagement für eine emissionsarme Gesellschaft geht einher mit unserer Entschlossenheit eine bessere Zukunft für unsere Kinder und kommende Generationen zu ermöglichen. Aufbauend auf den Ergebnissen aus früheren Roadmaps verpflichtet sich Legrand aus diesem Grund nun, seine Maßnahmen und sein Handeln zugunsten einer immer verantwortungsvolleren Entwicklung seiner Aktivitäten zu verstärken. Diese Ambition beruht auf einem einfachen und hoffnungsvollen Ziel: Leben zu verbessern.

“  
Legrand ergreift konkrete Maßnahmen,  
um sein Engagement für eine  
steigende, verantwortungsvolle  
Entwicklung zu symbolisieren.

## INHALT

- 03 Vier Fragen an ...  
Benoît Coquart und Virginie Gatin
- 04 Unser CSR-Ansatz\*
- 08 **Förderung von Vielfalt & Inklusion**
- 11 **Verringerung unseres  
CO2-Fußabdrucks**
- 15 **Entwicklung einer  
Kreislaufwirtschaft**
- 18 **Ein verantwortungsvolles  
Unternehmen sein**
- 21 Unsere Roadmap für 2022–2024
- 22 Folge dem CSR-Ansatz von Legrand

# Vier Fragen an ...



Benoît Coquart  
Legrand CEO



Virginie Gatin  
Legrand Executive VP CSR

## Was sind die wichtigsten CSR-Verpflichtungen von Legrand?

**BC:** Als Spezialist für elektrische und digitale Infrastrukturen bieten wir Lösungen für Gebäude in der ganzen Welt an, die einfach, innovativ und nachhaltig in ihrer Nutzung und Gestaltung sind. Unsere Aktivitäten wirken sich sowohl auf die Umwelt, als auch auf die Menschen, mit denen wir zusammenarbeiten, aus. Deshalb ist es unser Ziel, unsere negativen Auswirkungen zu reduzieren und, wenn möglich, zu beseitigen. Um dies zu erreichen, sind die Verringerung unseres CO2-Fußabdrucks und die Entwicklung eines Kreislaufwirtschaftskonzepts im Rahmen unserer Tätigkeiten unsere Prioritäten. Darüber hinaus setzen wir uns für die Förderung von Vielfalt und Inklusion ein und sind gleichzeitig ein verantwortungsbewusster Partner in unseren täglichen Beziehungen zu allen unseren Stakeholdern, insbesondere zu unseren Mitarbeitern, Kunden und Lieferanten.

## Wie können diese Verpflichtungen nachhaltig Leben verbessern?

**VG:** Sie sind fester Bestandteil unserer DNA, die darin besteht, die aufkommenden Bedürfnisse unserer Nutzer zu erfüllen und ihr Leben einfacher zu machen. Unsere Lösungen für Energieeffizienz und vernetzte Systeme verbessern beispielsweise die Nachhaltigkeit von Gebäuden und verringern deren Umweltauswirkungen. Wir bieten Produkte an, die dank eines Ansatzes, der den gesamten Lebenszyklus umfasst, und der zunehmenden Verwendung von recycelten Materialien einen geringeren CO2-Fußabdruck haben.

## Sie veröffentlichen die fünfte Roadmap für 2022–2024. Welche Änderungen können wir erwarten?

**BC:** Während wir die Kontinuität unseres Handelns in den letzten 18 Jahren beibehalten haben, haben wir unsere Verpflichtungen erweitert, insbesondere in Bezug auf die Reduzierung unseres CO2-Fußabdrucks und die Kreislaufwirtschaft. Wir konzentrieren uns auf präzisere Ziele, die sich mit immer dringlicheren Themen wie dem Klimawandel befassen.

**VG:** In der neuen CSR-Roadmap haben wir uns ehrgeizige Ziele für unser Unternehmen gesetzt, und wir möchten unsere Wertschöpfungskette noch stärker einbeziehen. Zu diesem Zweck haben wir eine Reihe von Zielen festgelegt, die auch unsere Zulieferer einschließen, die wir bei ihren Schritten unterstützen werden.

## Wie stärken Sie Ihren Ansatz?

**BC:** Wir haben organisatorische Änderungen vorgenommen. Seit September 2021 berichtet die CSR-Abteilung direkt an mich und hat einen Sitz im Vorstand der Gruppe, um die Bedeutung widerzuspiegeln, die wir den CSR-Verpflichtungen von Legrand zuschreiben.

**VG:** Die Umsetzung des Konzepts liegt in der Verantwortung des gesamten Unternehmens, denn alle Bereiche der Organisation waren von Anfang an in die Ausarbeitung dieser neuen Roadmap eingebunden. Das bedeutet, dass jeder Mitarbeiter eine Rolle beim Engagement der Gruppe spielt.

“  
Legrand verstärkt  
sein CSR-Engagement  
und bezieht die  
Stakeholder in sein  
Handeln mit ein.

# Unser CSR Ansatz

## Eine ganzheitliche Strategie

Der CSR-Ansatz von Legrand ist seit Langem ein fester Bestandteil der Strategie der Gruppe, die ihre Leistungen und Ziele stets ganzheitlich betrachtet. Für Legrand sind finanzielle, ökologische und soziale Leistungen untrennbar miteinander verbunden, wobei Spitzenleistungen in jedem Bereich den anderen zugute kommen, ganz im Sinne des Ziels der Gruppe, Leben zu verbessern.

## Ein strukturierter Ansatz

Der Ansatz wird von der CSR-Abteilung koordiniert, die dem CEO unterstellt und im Vorstand der Gruppe vertreten ist. Sie stützt sich auf ein Netzwerk von 300 Vertretern in den Tochtergesellschaften sowie auf den CSR-Lenkungsausschuss, der sich mit strategischen, operativen, reputationsbezogenen und finanziellen Herausforderungen befasst. Darüber hinaus sorgt innerhalb des Verwaltungsrats der Fachausschuss für Strategie und soziale Verantwortung für die Übereinstimmung zwischen den CSR-Verpflichtungen von Legrand und der Strategie der Gruppe. Darüber hinaus ist die nicht-finanzielle Leistung ein wesentlicher Bestandteil der Vergütung der Führungskräfte und Entscheidungsträger von Legrand.

## Den Stakeholdern zuhören

Die CSR-Strategie von Legrand stützt sich auf den regelmäßigen Austausch mit den Stakeholdern der Gruppe. Die regelmäßig durchgeführte Wesentlichkeitsumfrage identifiziert die relevantesten und wichtigsten CSR-Herausforderungen, sowohl für das Unternehmen, als auch für seine Stakeholder. Im Jahr 2021 führte Legrand im Rahmen der Vorbereitung der fünften CSR-Roadmap für den Zeitraum 2022–2024 eine groß angelegte Wesentlichkeitsumfrage durch, an der mehr als 5000 Stakeholder (darunter Mitarbeiter, Lieferanten, Kunden, Investoren und die Zivilgesellschaft) in 94 Ländern teilnahmen. Diese Umfrage ermöglichte eine Aktualisierung der Wesentlichkeitsmatrix der Gruppe, indem die wichtigsten Herausforderungen im Bereich CSR identifiziert und priorisiert wurden.

ERFAHRE MEHR ÜBER DIE WESENTLICHKEITS-UMFRAGE:



## Internationale Standards



Legrand wendet die wichtigsten internationalen Standards im Bereich CSR an. Insbesondere ist die Gruppe seit 2007 Mitglied des Global Compact der Vereinten Nationen. Sie hält sich auch an die Grundsätze der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, die GRI- und ISO 26000-Richtlinien (die auch zur Bewertung der Strategie der Gruppe verwendet werden) und die von der UNO veröffentlichten Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDG).

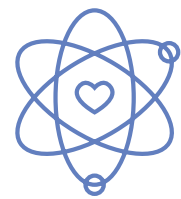
## Anerkennung unserer Leistung

Die nichtfinanzielle Unternehmensleistung von Legrand wird durch internationale ESG-Indizes (Environmental, Social and Governance) und Ratings ausgezeichnet und belohnt.



## Unsere 4 Handlungsschwerpunkte zur Verbesserung von Leben

Legrand hat seine CSR-Verpflichtungen in vier Hauptbereichen formuliert, in denen die wichtigsten Herausforderungen für die Gruppe und ihre Stakeholder zusammengefasst werden.



**Förderung von Vielfalt & Inklusion**



**Verringerung unseres CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks**



**Entwicklung einer Kreislaufwirtschaft**



**Ein verantwortungsvolles Unternehmen sein**

Für Legrand sind Vielfalt und Inklusion eine Quelle für nachhaltige Leistung und Wohlstand.

Es ist dringend notwendig, den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Gruppe zu verringern, um den Klimawandel zu bekämpfen.

Die Integration des Ansatzes der Kreislaufwirtschaft in die Aktivitäten von Legrand ist ein wichtiger Bestandteil der nachhaltigen Entwicklung der Gruppe.

Verantwortungsbewusstes Handeln bedeutet, alle Stakeholder, einschließlich Mitarbeitern und Kunden, zu respektieren und zu unterstützen.



## Mittel- und langfristige Verpflichtungen

Um einen Beitrag zu einer nachhaltigeren Zukunft für alle zu leisten, hat sich Legrand verpflichtet, die folgenden Ziele zu erreichen:

### 2050 Ziel



### 2030 Ziele



**80%** unseres Umsatzes mit nachhaltigen Produkten erwirtschaften



\*Im Vergleich zu 2019. Von SBTi (Science Based Targets initiative) geprüfte Ziele

## Ein kurzfristiger Maßnahmenplan

Um seine mittel- und langfristigen Ziele zu erreichen, verfolgt Legrand kurzfristig CSR-Roadmaps, die den operativen Maßnahmenplan für den CSR-Ansatz der Gruppe bilden.

### 2022-2024: Legrands fünfte CSR-Roadmap



Die im März 2022 veröffentlichte CSR-Roadmap 2022-2024 ist die fünfte Roadmap von Legrand. Sie beschreibt die 15 Prioritäten, die sich die Gruppe gestellt hat, um ihre CSR-Verpflichtungen und -Herausforderungen in vier Hauptbereichen zu erfüllen und definiert die zu erreichenden Ziele. Unter Berücksichtigung der Erwartungen der Stakeholder, insbesondere angesichts der Klimakrise, zeigt sie den Willen, die Umsetzung der notwendigen Maßnahmen zu beschleunigen.

LESE DIE VOLLSTÄNDIGE UND DETAILIERTE LISTE DER 15 PRIORITÄTEN DER CSR-ROADMAP 2022-2024  
 > Siehe Seite 21

### Beitrag zu den SDGs\*

Die 15 Prioritäten der Legrand-Roadmap 2022-2024 tragen zu 10 der 17 SDGs bei, die von den Vereinten Nationen für eine bessere und nachhaltigere Zukunft für alle festgelegt wurden.



\*SDG: Sustainable Development Goal (Nachhaltiges Entwicklungsziel)

---


# FÖRDERUNG VON VIEL FALT & INKLU SION





# Unser Bestreben

Legrand hat sich zum Ziel gesetzt, als führender Mitspieler im Bereich der Inklusion zu agieren und alle Arten von Unterschieden zu berücksichtigen und zu fördern.



**Frauen in 1/3**  
der Führungspositionen  
bis 2030



**50/50**  
Erreichung der  
Geschlechterparität in der  
gesamten Belegschaft der  
Gruppe im Jahr 2030

## Das sagen die Experten von Legrand

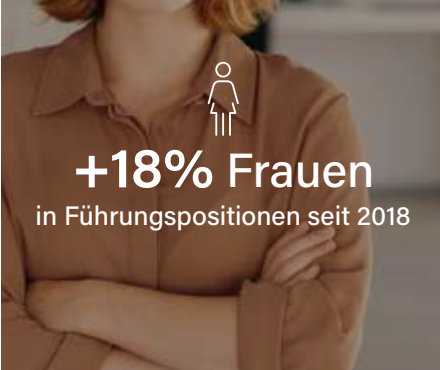
“ *Vielfalt und Inklusion sind langfristige Leistungsindikatoren und Legrand hat in diesem Bereich große Ambitionen. Ein Unternehmen, das integrativ ist und sich für Vielfalt einsetzt, ist in der Lage, Folgendes zu tun:*

- Talente zu gewinnen und zu fördern, die für ein hohes Leistungsniveau und Innovationen benötigt werden,
- ein Arbeitsumfeld zu bieten, das fürsorglich ist und in dem man sich wohlfühlt. 83 % unserer Mitarbeiter sind der Meinung, dass die Gruppe ihnen ein integratives Arbeitsumfeld bietet, in dem Unterschiede respektiert werden.



**Hélène TAGLIABUE**  
Chief Diversity Officer

## Schlüsselkennzahlen bis Ende 2021



**+18% Frauen**  
in Führungspositionen seit 2018



**20 Nationalitäten**  
am Hauptsitz der Gruppe  
vertreten

Die Politik der Vielfalt und Inklusion von Legrand stützt sich auf

### 5 Hauptbereiche:

- Geschlechtervielfalt
- Inklusion von Menschen mit Behinderungen
- Generationenübergreifende Zusammenarbeit
- Vielfalt der Herkunft oder des Hintergrunds, ob sozial, kulturell oder ethnisch
- Inklusion von LGBT+ Menschen

**#Legrand rainbow**

**Mehr als 300 Legrand-Mitarbeiter**  
sind dem 2020 gegründeten Legrand Rainbow-Netzwerk beigetreten, das sich für eine stärkere Einbeziehung von LGBT+ Menschen einsetzt

**Vorbildliche Unternehmensführung**

- 1 unabhängige Vorsitzende des Vorstandes
- 3 von 4 Vorstands Ausschüssen werden von Frauen geleitet
- 1 Vorstand der unabhängigen (75%), offen für Frauen (42%) und international (5 Nationalitäten) ist

\*Weltweite Mitarbeiterbefragung im Juni 2021

## Unser Ansatz

Da Vielfalt und Inklusion Faktoren sind, die zu Leistung, Innovation und Wohlstand beitragen, befasst sich Legrand seit vielen Jahren mit deren Förderung.

### Kampf gegen jede Diskriminierung

Achtung der Gleichberechtigung am Arbeitsplatz, ethnische Vertretung, Integration von Menschen mit Behinderungen, Zusammenarbeit zwischen den Generationen, soziale und kulturelle Vielfalt und Einbeziehung von LGBT+-Personen: Jede Unternehmenseinheit von Legrand setzt sich weltweit für den Kampf gegen alle Formen von Diskriminierung ein.

### Förderung der Geschlechtervielfalt am Arbeitsplatz

In der festen Überzeugung, dass die Vielfalt der Geschlechter am Arbeitsplatz die Leistung, sowohl der Mitarbeiter, als auch des Unternehmens insgesamt verbessert, fördert Legrand die Vielfalt im gesamten Unternehmen. Das Ziel der Gruppe ist es, gleiche Beschäftigungsbedingungen für Frauen und Männer zu gewährleisten. Sie fördert insbesondere die Besetzung von Führungspositionen durch Frauen und setzt sich dafür ein, dass sie Zugang zu Schlüsselpositionen im Unternehmen erhalten.

### Förderung der Vielfalt in den Mitarbeiterprofilen

Da der Reichtum des Unternehmens auf seinen Mitarbeitern beruht, ist Legrand bestrebt, die Profile der Talente, die sein Wachstum unterstützen, zu erweitern. Die Gruppe möchte vor allem die jungen Generationen ansprechen und ihnen neue Möglichkeiten bieten.

### Stakeholder-Bewusstsein wecken

Legrand arbeitet auch mit seinen externen Stakeholdern zusammen, um seine Verpflichtungen bekannt zu machen und bewährte Verfahren im Zusammenhang mit der Bekämpfung von Diskriminierung und der Förderung von Vielfalt zu diskutieren. Darüber hinaus verfolgt die Gruppe einen proaktiven Ansatz, um ihr Panel weiter für Lieferanten zu öffnen, die im Bereich „Diversität & Inklusion“ arbeiten.

## Unsere Prioritäten für 2024:

PRIORITÄTEN	2024 ZIELE
Geschlechtervielfalt	Erreichung eines Anteils von 30 % Frauen in Führungspositionen
Label ‚Vielfalt & Inklusion‘	Erreichen eines Anteils von 80 % der Belegschaft in einem Unternehmen, das das Label „Diversität & Inklusion“ trägt
Beschäftigungsfähigkeit von Berufsanfängern	Wir bieten Berufseinsteigern jährlich 4.000 neue Möglichkeiten an
Vielfalt und Inklusion bei Lieferanten	Aufbau von 200 zusätzlichen Geschäftsbeziehungen mit Lieferanten, die mit dem Label „Diversität & Inklusion“ zertifiziert sind

## LEGRAND IN AKTION



**elle@legrand: Unsere Unterschiede sind unsere Stärke**

Anfang 2013 gründeten die Mitarbeiter von Legrand ein Unternehmensnetzwerk namens elle@legrand, das sowohl Männern als auch Frauen offensteht. Ziel ist es, eine Vorreiterrolle bei der Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern zu übernehmen. Heute ist elle@legrand in über 25 Ländern vertreten.



**Vielfalt als Teil eines verantwortungsvollen Einkaufs**

Seit 2019 gehört Diversität zu den CSR-Kriterien, die bei der Auswahl von Lieferanten berücksichtigt werden, ebenso wie deren CO<sub>2</sub>-Reduzierung und Engagement für die Kreislaufwirtschaft.

---

# VERRINGERUNG UNSERES CO2- FUSSAB- DRUCKS

# Unser Bestreben

Legrand ist bestrebt, einen aktiven Beitrag zur Entwicklung einer klimafreundlichen Gesellschaft zu leisten.



**2050 Ziel**  
Legrand hat sich zum Ziel gesetzt, in der gesamten Wertschöpfungskette der Gruppe CO<sub>2</sub>-Neutralität zu erreichen



**Unsere Klimaschutzziele für 2030<sup>(1)</sup>**

- 50%** CO<sub>2</sub>-Emissionen bei unseren eigenen Aktivitäten  
BEREICHE 1 und 2 <sup>(2)</sup>
- 15%** CO<sub>2</sub>-Emissionen in unserer gesamten Wertschöpfungskette  
BEREICH 3 <sup>(3)</sup>

## Schlüssel-Kennzahlen bis Ende 2021



Vermeidung von **13 Mio. Tonnen** CO<sub>2</sub> seit 2014 dank unserer Energieeffizienz-Lösungen



**28%**  
Seit 2018 hat Legrand seine direkten CO<sub>2</sub>-Emissionen um 28% reduziert (auf konstanter Basis)



**CO<sub>2</sub>-Neutralität**  
2022: Legrand erreicht dank einer freiwilligen Initiative zur Kompensation von CO<sub>2</sub>-Emissionen, CO<sub>2</sub>-Neutralität für die restlichen Emissionen aus betrieblichen Aktivitäten und Mitarbeiterreisen



**40%**  
der weltweiten CO<sub>2</sub>-Emissionen entfallen auf den Gebäudesektor  
Quelle: International Energy Agency

## Das sagen die Experten von Legrand

“ Der Kampf gegen den Klimawandel ist eine gemeinschaftliche Verantwortung. Als engagiertes Unternehmen muss Legrand in der Lage sein:

- bei der Reduzierung seiner CO<sub>2</sub>-Emissionen eine Vorbildfunktion einzunehmen
- innovative Lösungen anzubieten, die es den Nutzern von Legrand-Lösungen ermöglichen, die Energieeffizienz von Gebäuden zu verbessern
- die Stakeholder des Sektors auf dem Weg zur Klimaneutralität mitzunehmen.



Fabio BRAMBILLA  
Group Energy Manager

(1) Im Vergleich zu 2019.  
 (2) BEREICHE 1 and 2: Direkte und indirekte Emissionen in unseren Unternehmen und Produktionsstätten.  
 (3) BEREICH 3: Indirekte Emissionen, die durch den Kauf von Waren und Dienstleistungen, durch Transportdienstleistungen sowie durch den Vertrieb und die Weiterverarbeitung der verkauften Produkte am Ende ihres Lebenszyklus entstehen.



## Unser Ansatz

Um die Auswirkungen der Aktivitäten der Gruppe auf das Klima zu beschränken, setzt sich Legrand dafür ein, seinen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck und den seiner Produkte zu verringern, vor Allem durch die Förderung einer Kreislaufwirtschaft sowie durch die Möglichkeit für Kunden und Gebäude, ihren Fußabdruck zu verringern, insbesondere in Bezug auf den Energieverbrauch.

### Verringerung der Auswirkungen unserer eigenen Aktivitäten

Legrand sieht die Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen im Zusammenhang mit seinen Tätigkeiten als Priorität an. Um dies zu erreichen, hat sich die Gruppe verpflichtet, ihren Gesamtenergieverbrauch zu reduzieren. Alle Einheiten der Gruppe sind an dieser Initiative zur Reduzierung der Energieintensität beteiligt. Die Herausforderung besteht darin, an jedem Standort Technologien einzusetzen, die am wenigsten Energie benötigen, um die gleiche industrielle Leistung zu erzielen und die gleichen Beleuchtungs- und Heizbedingungen für die Mitarbeiter zu schaffen. Die Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen erfolgt durch den Bezug von „grüner“ Energie und die Installation von erneuerbaren Energien an den Standorten der Gruppe.

### Bereitstellung von kohlenstoffarmen Lösungen für unsere Kunden

Der Gebäudesektor ist für 40 % der weltweiten CO<sub>2</sub>-Emissionen verantwortlich. Für Legrand ist die Verbesserung der CO<sub>2</sub>-Bilanz und der Energieleistung von Gebäuden eine der größten Herausforderungen, die es zu bewältigen gilt. Die Auswirkungen von Gebäuden während ihres Baus und ihrer Renovierung werden zunehmend durch Umweltstandards geregelt, was zu einer wachsenden Nachfrage nach ökologisch konzipierten und transparenten Produkten führt. Der Ökodesign-Ansatz von Legrand besteht bereits seit vielen Jahren, und für 70 % der Produkte im Sortiment gibt es ein nachhaltiges Produktprofil. Darüber hinaus ermöglicht die Entwicklung und Installation von Geräten und Lösungen, die die Energieeffizienz von Gebäuden verbessern,

## Unsere Prioritäten für 2024:

PRIORITÄTEN	2024 ZIELE
Vermiedene CO <sub>2</sub> -Emissionen für unsere Kunden	Dank der Energieeffizienzlösungen der Gruppe können unsere Kunden die Emission von 12 Millionen Tonnen CO <sub>2</sub> vermeiden.
Direkte und indirekte CO <sub>2</sub> -Emissionen (Bereiche 1 und 2)	Senkung der CO <sub>2</sub> -Emissionen der Gruppe in den Bereichen 1 und 2 um 10 % pro Jahr durch Verbesserungen der Energieeffizienz an unseren Produktionsstandorten und dem Einsatz erneuerbarer Energien
Indirekte CO <sub>2</sub> -Emissionen (Bereich 3)	Ermutung von mindestens 250 Hauptlieferanten, sich ein offizielles CO <sub>2</sub> -Reduktionsziel von durchschnittlich 30 % bis 2030 zu setzen

jedem Legrand-Kunden, seinen Energieverbrauch zu senken. Zu diesen Lösungen gehören unter anderem Anwesenheitssensoren, Verbrauchsmessgeräte und vernetzte Hausmanagementsysteme. Für Nichtwohngebäude und Rechenzentren bietet Legrand Mess- und Steuergeräte wie intelligente Stromverteilungseinheiten, Lichtmanagementlösungen und hocheffiziente Produkte wie USV-Anlagen und Transformatoren an. Darüber hinaus verfügt Legrand über ein umfassendes Angebot an Ladestationen für Elektrofahrzeuge, insbesondere in Europa.

## Das langjährige Engagement von Legrand



Als Unterzeichner des Klima-Manifests bekräftigte Legrand 2017 mit der Unterzeichnung des French Business Climate Pledge sein langjähriges Engagement im Kampf gegen die globale Erwärmung. Diese Entschlossenheit wurde durch das Ziel der Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen, das sich die Gruppe durch den Beitritt zu zwei internationalen Initiativen zur Bekämpfung der globalen Erwärmung gesetzt hat, noch verstärkt: „Science Based Targets Initiative (SBTi)“ und „Global Alliance for Energy Productivity“. Im Einklang mit dem Ziel, die globale Erwärmung auf 1,5°C zu begrenzen, wurde der Klimaschutzplan der Gruppe im Jahr 2021 von der SBTi genehmigt.

## Legrand engagiert sich an allen Fronten



Um seine Ziele zu erreichen, hat sich Legrand verpflichtet, die folgenden CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren:

- direkte Emissionen im Zusammenhang mit seinem Verbrauch an fossilen Brennstoffen, insbesondere für die Beheizung seiner Standorte und den Betrieb seiner Fahrzeuge (Bereich 1),
- indirekte Emissionen im Zusammenhang mit seinem Stromverbrauch (Bereich 2),
- indirekte Emissionen (Bereich 3), insbesondere im Zusammenhang mit den eingekauften Waren und Dienstleistungen, den Transportleistungen sowie dem Vertrieb und der Weiterverarbeitung der verkauften Produkte am Ende ihres Lebenszyklus.

## An den CO<sub>2</sub>-Pfad gekoppelte Finanzierungsmaßnahmen



Legrand verfügt über einen Konsortialkredit, dessen Kosten seit Anfang 2020 an die CSR-Leistungen der Gruppe gekoppelt sind. Im Jahr 2021 wurde die erste Anleihe emittiert, die an die Kohlenstoffemissionen des Unternehmens gebunden ist. Der Erfolg dieser Emission, die erheblich überzeichnet war, spiegelt das Vertrauen der Anleger in die Zuverlässigkeit des Umweltengagements der Gruppe wider.

## LEGRAND IN AKTION

### Solarstromnutzung

In Großbritannien werden mit den seit 2019 installierten Photovoltaikanlagen jährlich fast 17 400 kWh erneuerbare Energie erzeugt. Auch in Indien deckt Adlec 72 % seines Energiebedarfs mit seinen Photovoltaikanlagen. Weitere Solarprojekte sind in Frankreich, Indien, Polen und Ungarn in Planung.



### Verbesserung der Energieeffizienz in Rechenzentren

Die neuen Lösungen für Rechenzentren (angeschlossene PDUs, Stromschienen und USV) ermöglichen die Überwachung der Energiezufuhr zu den Schränken sowie die Überwachung der Versorgung, des Ladezustands und des Status der Batterien in Echtzeit und verbessern so die Energieeffizienz der Rechenzentren erheblich.





---

# ENTWICKLUNG EINER KREIS- LAUF- WIRT- SCHAFT



# Unser Bestreben

Legrand ist bestrebt, den ökologischen Fußabdruck seiner Produkte zu verringern, indem er der Kreislaufwirtschaft Priorität gibt und die Menge der verwendeten Materialien reduziert sowie die Wiederverwendung von Materialien fördert.



**72%**  
Im Jahr 2024 sollen 72 % des Umsatzes mit Produkten erzielt werden, die ein nachhaltiges Produktprofil aufweisen

## Schlüsselkennzahlen bis Ende 2021



**Im Jahr 2021**  
wurde **10%**  
recycelter Kunststoff  
verwendet




Schrittweise Anwendung der Grundsätze der  
**Kreislaufwirtschaft**  
innerhalb der F&E-Zentren von Legrand

## Das sagen die Experten von Legrand

“ Die Zunahme der Ressourcennutzung und der Abfallerzeugung sowie die daraus resultierenden CO<sub>2</sub>-Emissionen zwingen die Unternehmen dazu, die Grundsätze der Kreislaufwirtschaft umzusetzen. In diesem Zusammenhang verfolgt Legrand:



- Schrittweise Anwendung der Prinzipien der Kreislaufwirtschaft in den F&E-Zentren von Legrand
- Herstellung von Produkten, die möglichst wenig Abfall erzeugen
- Aufrechterhaltung der Produktion während des gesamten Lebenszyklus der Produkte
- Verwendung innovativer Materialien, die die Wiederverwendung und Regeneration der natürlichen Ressourcen ermöglichen.

**Patrick FORD**  
Director of circular economy

## Unser Ansatz:

Der Schutz der Umwelt erfordert die Anwendung der Grundsätze der Kreislaufwirtschaft. Dieser Ansatz besteht darin, von einem linearen Verbrauchsmodell (Gewinnung von Rohstoffen, Herstellung, Nutzung, Ende der Lebensdauer und Abfallentsorgung) zu einem Kreislaufkonzept überzugehen. Ziel ist es, durch Innovation eine Wirtschaft aufzubauen, in der das Ende der Lebensdauer eines Produkts bereits in der Entwurfsphase berücksichtigt wird, um seine Umweltauswirkungen zu begrenzen. Dieses Ökosystem basiert auf einer effizienteren Nutzung der natürlichen Ressourcen. Es stützt sich auch auf eine vollständigere Rückgewinnung von Abfällen, sowohl für Legrand als auch für den Elektro- und Digitalsektor, insbesondere durch die Einrichtung von Verwertungskanälen für Legrand-Produkte am Ende ihrer Lebensdauer. Durch die Schaffung von Innovationsanreizen eröffnet der Ansatz zudem neue Geschäftsmöglichkeiten für die Gruppe.

### Ökodesign: Einbeziehung der Grundsätze der Kreislaufwirtschaft in die Entwicklung neuer Produkte

Um die Auswirkungen auf die Umwelt zu verringern, bezieht Legrand die Grundsätze der Kreislaufwirtschaft in die Entwicklung neuer Produkte ein. Dieser Ökodesign-Ansatz betrifft alle Phasen des Produktlebenszyklus, vom Entwurf bis zum Ende der Lebensdauer, insbesondere durch die Wahl der Rohstoffe. Legrand ist bestrebt, mehr recycelte Materialien zu verwenden.

### Bereitstellung von Umweltinformationen über unsere Produkte

Da die Verringerung des ökologischen Fußabdrucks von Gebäuden mit den Entscheidungen verbunden ist, die in den frühen Planungsphasen getroffen werden, ist es wichtig, Planer und Installateure über die Umweltauswirkungen der von ihnen ausgewählten und installierten Produkte zu informieren. Das PEP

## Unsere Prioritäten für 2024:

PRIORITÄTEN	2024 ZIELE
Verwendung von recycelten Materialien	Erreichen eines Anteils von 15% recyceltem Kunststoff und 40 % recyceltem Metall in den von der Gruppe hergestellten Produkten
Abschaffung von Einwegplastik	100 %ige Beseitigung von Einwegplastik in Schlauchbeutel- und Styroporverpackungen
Umwelterklärungen	72 % des Jahresumsatzes der Gruppe mit nachhaltigen Produktprofilen abdecken

(Product Environmental Profile) eco-passport® wurde insbesondere auf Initiative von Legrand entwickelt und hat sich zum führenden Umweltdeklarationsprogramm für elektrische und digitale Geräte entwickelt.

### Begrenzung der Abfallproduktion und Maximierung der Abfallverwertung

Legrand ist bestrebt, das Abfallaufkommen im Rahmen seiner Produktionstätigkeit zu begrenzen und die negativen Auswirkungen von Abfällen durch die Förderung von Verwertungswegen zu reduzieren. Der Austausch bewährter Verfahren ermöglicht die Begrenzung und Wiederverwendung von Produktionsabfällen. Darüber hinaus können wir durch die Identifizierung und Sortierung der anfallenden Abfälle deren Verwertung erleichtern und ihnen ein zweites Leben schenken. Das Ergebnis dieser Maßnahmen wird durch die Messung der Abfallverwertungsquote überwacht.

## LEGRAND IM EINSATZ



**Batibox: Boxen aus 100% recyceltem Kunststoff**

Seit 2020 werden alle Unterputzboxen des Batibox-Mauerwerksortiments aus recyceltem Kunststoff hergestellt.



**Weniger Materialien und weniger Energie durch Ökodesign**

In Brasilien ermöglichte der Ökodesign-Ansatz für die PIAL Plus-Reihe eine Verringerung der Energieverluste um 15 % bei gleichzeitiger Verringerung der Menge an Leitermaterialien um 47 %, wodurch die Beanspruchung natürlicher Ressourcen vermieden wird.

---

# EIN VERANTWORTUNGSVOLLES UNTER NEHMEN SEIN

# Unser Bestreben

In der gesamten Wertschöpfungskette strebt Legrand die Umsetzung einer Politik und guter Praktiken an, die darauf abzielen, die Mitarbeiter zu respektieren und die Bedürfnisse und Erwartungen der Kunden zu berücksichtigen.



## Unsere Ziele für gute Praktiken

- Compliance**  
Die Einhaltung der Vorschriften weist im Bereich der Geschäftsethik keine Fehler auf.
- Schulungen**  
für alle Mitarbeiter, auch für diejenigen, die „nicht vernetzt“ sind
- Sicherheit**  
Keine Arbeitsunfälle mehr
- Ein Qualitätssystem**  
zum Schutz und zur Absicherung unserer Mitarbeiter mit Serenity On

## Schlüsselkennzahlen bis Ende 2021

**100%**  
der Verkäufe  
fielen unter das  
Kontrollsystem des  
Compliance-Programms



**93%** der  
Mitarbeiter  
wurden bis 2021 mindestens  
4 Stunden geschult



**-46%**  
in der  
Unfallhäufigkeitsrate am  
Arbeitsplatz seit 2018



**Mehr als 21.000**  
Legrand-Mitarbeiter wurden in  
den vergangenen 3 Jahren im  
Bereich Unternehmensethik  
geschult

## Das sagen die Experten von Legrand

“ Als Pionierunternehmen und Marktführer setzt sich Legrand für das Wohlergehen seiner Stakeholder ein, insbesondere für das seiner Mitarbeiter und Kunden. Legrand verbessert das Leben vor Allem dank des Programms Serenity On, einer weltweiten Organisation, die darauf ausgerichtet ist, seinen Mitarbeitern rund um die Welt ein Mindestmaß an sozialem Schutz in den Bereichen Kindererziehung, Gesundheit und Vorsorge zu bieten.



Bénédicte BAHIER

Executive VP Human Resources



## Unser Ansatz

Verantwortungsvoll zu handeln bedeutet, sowohl für interne als auch für externe Stakeholder zu sorgen, ein vorbildliches Verhalten an den Tag zu legen und die Aktivitäten unter größtmöglicher Beachtung der Geschäftsethik auszuführen. Für Legrand bedeutet dies, eine Arbeitskultur zu fördern, die jeden Mitarbeiter respektiert und wertschätzt, und gleichzeitig die Bedürfnisse der Kunden zu erfüllen und ihre Zufriedenheit zu einer Priorität zu machen.

### Förderung einer Arbeitskultur, die jeden Mitarbeiter respektiert und wertschätzt

Die Sicherheit, die Gesundheit und das Wohlbefinden der Mitarbeiter am Arbeitsplatz sind für Legrand vorrangige Ziele. Dazu gehören die Kontrolle der Risiken am Arbeitsplatz, die Überwachung der Präventionsmaßnahmen und die Umsetzung eines Ansatzes zur kontinuierlichen Verbesserung. Legrand verpflichtet sich, die Menschenrechte in allen Ländern, in denen die Gruppe tätig ist, zu respektieren und gegebenenfalls die Verletzung der Rechte der Mitarbeiter zu beseitigen. Darüber hinaus hat die Gruppe ein offenes Ohr für die Bedürfnisse aller ihrer Mitarbeiter, insbesondere durch regelmäßige Umfragen zum Mitarbeiterengagement. Um die Unternehmensethik zu gewährleisten, verpflichtet sich die Gruppe außerdem, Mitarbeiter, die in Risikosituationen kommen können, zu schulen, um die Wahrscheinlichkeit von Verstößen gegen das Wettbewerbsrecht, Korruption und Geldwäsche zu verringern. Legrand beabsichtigt auch, den Kampf gegen Produktfälschungen zu unterstützen und die Umsetzung seines Compliance-Programms kontinuierlich zu überwachen.

### Erfüllung der Bedürfnisse der externen Stakeholder

Die Zufriedenheit der Kunden ist für Legrand eine zentrale Priorität. Als Partner der Gruppe stehen die Händler, Installateure und Endverbraucher im Mittelpunkt des Interesses. Um ihren Bedürfnissen gerecht zu werden und auf die sich abzeichnenden

## Unsere Prioritäten für 2024:

PRIORITÄTEN	2024 ZIELE
Kundenzufriedenheit	90 % der Verkäufe sollen an zufriedene Kunden gehen (Zufriedenheitsumfragen)
Unternehmensethik/Compliance	Beaufsichtigung, Schulung und Gewährleistung der Einhaltung der Verpflichtungen der Gruppe im Bereich der Unternehmensethik
Beschäftigungsfähigkeit und Kompetenzentwicklung	Schulung von 85 % der Mitarbeiter pro Jahr und Erreichen von 7 Stunden jährlicher Schulung für jeden Mitarbeiter
Sicherer Arbeitsplatz	Verringerung der Unfallhäufigkeitsrate am Arbeitsplatz um 20 % (FR2)
Ausgedehnte soziale Absicherung	Ausweitung des Programms Serenity On auf 100 % der Mitarbeiter

Trends zu reagieren, setzt sich die Gruppe für die Entwicklung innovativer Lösungen ein. Legrand strebt außerdem eine verantwortungsvolle Beschaffung an, um ein nachhaltiges Wachstum seiner Geschäftstätigkeit zu ermöglichen. Die Gruppe erwartet daher von ihren Lieferanten und Subunternehmern, dass sie die gleichen Standards der sozialen und ökologischen Verantwortung einhalten wie sie selbst, und verpflichtet sich, sie dabei zu unterstützen, Fortschritte in diesem Bereich zu erzielen.

Da die Stromversorgung eine wesentliche Rolle für die Entwicklung spielt, sieht sich Legrand in der Verantwortung, so vielen Menschen wie möglich den Zugang zu Strom zu ermöglichen, egal wo auf der Welt sie sich befinden. Durch Sponsoring unterstützt Legrand lokale Gruppen im Kampf gegen Ausgrenzung, Verlust der Autonomie und Energiearmut.

## LEGRAND IM EINSATZ

### Verbesserung von Leben durch Gewährleistung des sozialen Schutzes











Legrand setzt sich seit jeher für die Sicherheit und den Schutz jedes einzelnen Mitarbeiters ein, um ihm ein sorgenfreies Arbeiten zu ermöglichen. Ende 2017 führte dieses Engagement zur Einführung des Programms „Serenity On“, einer globalen Initiative, die den Mitarbeitern der Gruppe ein Mindestmaß an sozialem Schutz garantieren soll, egal wo sie sich befinden.





# 2022-2024 Roadmap

## Unsere 15 Prioritäten für 2024

PRIORITÄTEN		2024 ZIELE
<b>Förderung von Vielfalt und Inklusion</b>		
  	<p><b>Geschlechtervielfalt</b></p> <hr/> <p><b>Label ‚Vielfalt &amp; Inklusion‘</b></p> <hr/> <p><b>Beschäftigungsfähigkeit von Berufsanfängern</b></p> <hr/> <p><b>Vielfalt und Inklusion bei Lieferanten</b></p>	<p>Erreichung eines Anteils von 30 % Frauen in Führungspositionen</p> <hr/> <p>Erreichen eines Anteils von 80 % der Belegschaft in einem Unternehmen, das das Label „Diversität &amp; Inklusion“ trägt</p> <hr/> <p>Wir bieten Berufseinsteigern jährlich 4.000 neue Möglichkeiten an</p> <hr/> <p>Aufbau von 200 zusätzlichen Geschäftsbeziehungen mit Lieferanten, die als mit dem Label „Diversität &amp; Inklusion“ zertifiziert sind</p>
<b>Verringerung unseres CO2-Fußabdrucks</b>		
 	<p><b>Vermiedene CO<sub>2</sub>-Emissionen für unsere Kunden</b></p> <hr/> <p><b>Direkte und indirekte CO<sub>2</sub>-Emissionen (Bereiche 1 und 2)</b></p> <hr/> <p><b>Indirekte CO<sub>2</sub>-Emissionen (Bereich 3)</b></p>	<p>Dank der Energieeffizienzlösungen der Gruppe können unsere Kunden die Emission von 12 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> vermeiden.</p> <hr/> <p>Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen der Gruppe in den Bereichen 1 und 2 um 10 % pro Jahr durch Verbesserungen der Energieeffizienz an unseren Produktionsstandorten und dem Einsatz erneuerbarer Energien</p> <hr/> <p>Ermutigung von mindestens 250 Hauptlieferanten, sich ein offizielles CO<sub>2</sub>-Reduktionsziel von durchschnittlich 30 % bis 2030 zu setzen</p>
<b>Entwicklung einer Kreislaufwirtschaft</b>		
 	<p><b>Verwendung von recycelten Materialien</b></p> <hr/> <p><b>Abschaffung von Einwegplastik</b></p> <hr/> <p><b>Umwelterklärungen</b></p>	<p>Erreichen eines Anteils von 15% recyceltem Kunststoff und 40 % recyceltem Metall in den von der Gruppe hergestellten Produkten</p> <hr/> <p>100 %ige Beseitigung von Einwegplastik in Schlauchbeutel- und Styroporverpackungen</p> <hr/> <p>72 % des Jahresumsatzes der Gruppe mit nachhaltigen Produktprofilen abdecken</p>
<b>Ein verantwortungsvolles Unternehmen sein</b>		
  	<p><b>Kundenzufriedenheit</b></p> <hr/> <p><b>Unternehmensethik/Compliance</b></p> <hr/> <p><b>Beschäftigungsfähigkeit und Kompetenzentwicklung</b></p> <hr/> <p><b>Sicherer Arbeitsplatz</b></p> <hr/> <p><b>Ausgedehnte soziale Absicherung</b></p>	<p>90 % der Verkäufe sollen an zufriedene Kunden gehen (Zufriedenheitsumfragen)</p> <hr/> <p>Beaufsichtigung, Schulung und Gewährleistung der Einhaltung der Verpflichtungen der Gruppe im Bereich der Unternehmensethik</p> <hr/> <p>Schulung von 85 % der Mitarbeiter pro Jahr und Erreichen von 7 Stunden jährlicher Schulung für jeden Mitarbeiter</p> <hr/> <p>Verringerung der Unfallhäufigkeitsrate am Arbeitsplatz um 20 % (FR2)</p> <hr/> <p>Ausweitung des Programms Serenity On auf 100 % der Mitarbeiter</p>

# Folge dem CSR-Ansatz von Legrand

Die vollständige CSR-Strategie von Legrand findest du unter [www.legrandgroup.com](http://www.legrandgroup.com):

- Im Abschnitt „Unsere Verantwortung“ werden die CSR-Strategie der Gruppe, alle durchgeführten Maßnahmen und die Roadmap 2022–2024 vorgestellt
- Im Ressourcen-Zentrum können die wichtigsten Rahmenbedingungen und Chartas im Zusammenhang mit der CSR-Strategie eingesehen und heruntergeladen werden:  
<https://www.legrandgroup.com/en/our-responsibility/csr-resourcecenter>

Weitere Informationen findest du auch auf der Website oder du kannst dir die folgenden Informationen per E-Mail zuschicken lassen:

- Allgemeine Geschäftsbedingungen von Legrand (insbesondere Kapitel 1 und 4)
- Außerfinanzielle Ergebnisse
- Jährliche Verfolgung des CSR-Fahrplans 2022–2024

## FÜR WEITERE INFORMATIONEN

### CSR Abteilung:

Virginie GATIN

email: [virginie.gatin@legrand.fr](mailto:virginie.gatin@legrand.fr)

### Presse Kontakt:

Delphine CAMILLERI

email: [delphine.camilleri@legrand.fr](mailto:delphine.camilleri@legrand.fr)

### Öffentlichkeitsarbeit:

Mathieu PONTECAILLE

email: [mathieu.pontecaille@publicisconsultants.com](mailto:mathieu.pontecaille@publicisconsultants.com)

### Finanzielle Kommunikation:

Ronan MARC

email: [ronan.marc@legrand.fr](mailto:ronan.marc@legrand.fr)



DIE VOLLSTÄNDIGE CSR-STRATEGIE VON LEGRAND

IST FÜR ALLE DIGITALEN GERÄTE VERFÜGBAR

> [www.legrandgroup.com](http://www.legrandgroup.com)

NACHHALTIG

SMART

GREEN  
WELL  
BEING

EFFIZIENT

WOHLFÜHLEN

**Legrand GmbH**

Am Silberg 14  
59494 Soest

T 0 29 21 / 104-0  
www.legrand.de

**Verkaufsservice**

T 0 29 21 / 104-0  
de-verkaufsservice@legrand.de

**Technische Beratung und Angebote**

- **Sprechanlagen**  
T 0 29 21 / 104-140
- **MyHome/Hausautomation**  
T 0 29 21 / 104-141
- **Installationsmaterial/Schalter**  
T 0 29 21 / 104-144

info.service@legrand.de

**Legrand Austria GmbH**

Floridsdorfer Hauptstraße 1  
1210 Wien

T 01 277 62  
www.legrand.at

**Verkaufsservice**

T 01 277 62 100  
legrand.verkauf@legrand.at

**Technische Hotline**

T 01 277 62 210  
legrand.technik@legrand.at

**FOLGEN SIE  
UNS AUF**

